Zahl der Mitarbeiter wurde um sieben auf 39 aufgestockt, um die Herausforderung zu meistern. „Ich möchte mich hiermit noch einmal ausdrücklich bei allen Mitarbeitern für ihren Einsatz und die Bereitschaft zu Überstunden bedanken, die dieses Ergebnis erst möglich gemacht hat“, so Andreas Weigel.

Für das Jahr 2014 will das Unternehmen das Ergebnis konsolidieren und durch entsprechende Um- und Neubauten von Büro und Hallen die Basis für das weitere Wachstum schaffen.

Scharfe Kritik übt Andreas Weigel an den Plänen von Energieminister Gabriel: „Wenn Herr Gabriel die bisher bekannten Pläne zur Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung und zur EEG-Umlage so umsetzt, dann wird sich das 2014 massiv auswirken. Das schadet nicht nur der Energiewende, sondern auch den mittelständischen Unternehmen, die mit Ihren Produkten die Energiewende mitgestalten. Das ist sehr bedauerlich für alle Hersteller von Blockheizkraftwerken.“

Zu KW Energie

KW Energie GmbH: Seit die KW Energie GmbH & Co. KG 1995 mit dem Bau von Blockheizkraftwerken begann, hat sich das Unternehmen schnell vom Pionier zum führenden Hersteller von Pflanzenöl-BHKW entwickelt. Schon sehr bald wurde die Produktpalette auf Gas-BHKW erweitert. Mit dieser Erweiterung der Produktpalette konnte sich KW Energie in Kürze eine starke Marktposition im Segment von 7,5 bis 50 kW el. Leistung erarbeiten. Wesentliche Erfolgsfaktoren waren die Flexibilität (BHKW für Netzparallel-, Netzersatz- und Inselbetrieb) sowie die bei Kunden geschätzte Zuverlässigkeit. Inzwischen zählt das Unternehmen bei BHKW in dieser Leistungsklasse zu den Top-Ten deutscher BHKW-Hersteller. Mit der Vorstellung des völlig neu entwickelten smartblock hat das Unternehmen in Bezug auf Kompaktheit und innovative, technische Lösungen neue Maßstäbe bei Mini-BHKW gesetzt. Das Unternehmen beschäftigt am Firmensitz in Freystadt derzeit 39 Mitarbeiter.

Bildunterschrift Foto: Blick in die Produktion der KW Energie. © KW Energie

Rückfragen: Andreas Weigel, 09179-964340